

FA-MSG

Farm Alarm Messenger



Benutzerhandbuch

Inhaltsverzeichnis

1	Über dieses Handbuch.....	1
1.1	Definition der Symbolliste	1
1.2	Kundenbetreuung.....	1
2	Sicherheitsanweisungen und Warnungen	2
2.1	Taugliche, unabhängige Alarmanlage.....	2
2.2	Während der Nutzung	2
2.3	Entsorgung.....	2
3	Alarmmeldung und Alarmquittierung	3
3.1	Telefonanruf	3
3.2	FarmAlarm-App	3
3.2.1	Einstellungen	4
4	Bildschirm und Tastatur.....	5
4.1	Bildschirm	5
4.2	Tastatur.....	6
4.2.1	Sprache ändern	6
4.2.2	Numerische Tasten (0..9)	6
4.2.3	Navigationstasten.....	7
4.2.4	Weitere Tasten.....	7
4.3	Klemmennummerierung	7
5	Menü-Optionen	8
5.1	Zugriffscodes	8
5.2	Gast.....	8
5.3	Benutzer	8
5.4	Verwalter	9
5.4.1	Benutzer	9
5.4.2	Rufreihenfolge.....	10
5.5	Kommunikations- und Batteriestatus.....	11
5.5.1	Modem	11
5.5.2	Batterie.....	11
5.5.3	Ethernet.....	12
5.5.4	Private Notrufzentrale (PNZ).....	13
5.5.5	FarmConnect	14
6	Alarm.....	15
6.1	Alarmmenü	15
6.2	Alarm testen	15
6.3	Schlummerfunktion (Snooze-Funktion).....	15
6.3.1	Schlummernde Alarmer.....	16
6.4	Alarmstatus.....	16
6.5	Alarmhistorie	17
6.5.1	Keine Anrufe.....	17
6.5.2	Anrufhistorie	18
6.5.3	Quittiert über FarmAlarm App	19
6.5.4	Quittiert am Gerät.....	19
6.5.5	Telefonisch quittiert	19
6.6	Modem	20
6.7	Batterie-Alarm	20
6.8	Kommunikation	20
6.8.1	Ethernet.....	20
6.8.2	RS-483-Kommunikation	21
6.9	Externe Alarmer.....	21

6.10	FarmConnect-Alarm	22
6.11	Hardware-Alarm	22
7	Hardware	23
7.1	Blitzleuchte	23
7.1.1	Blinkmuster	23
7.1.2	Aktivzeitraum	23
7.2	Sirene	24
7.2.1	Sirenenmuster	24
7.2.2	Sirenen-Nachtmodus	24
8	System	25
8.1	Datum/Uhrzeit	25
8.2	Anzeige	25
9	Alarm-Codes	26
9.1	FA-MSG Alarmcodes	26
9.2	FarmAlarm Alarm-Codes	30

Copyright und Haftungsausschluss

Dieses Dokument enthält Informationen die urheberrechtlich geschützt sind. Wir behalten uns alle Rechte vor. Nichts aus diesem Dokument darf auf irgendeine Art ohne die schriftliche Genehmigung von Stienen BE (www.stienen.com) vervielfältigt, kopiert oder übersetzt werden. Stienen BE übernimmt keine Haftung für den Inhalt dieser Anleitung und erteilt ausdrücklich keine impliziten Garantien bezüglich der Verkäuflichkeit oder der Eignung für einen bestimmten Zweck. Darüber hinaus behält sich Stienen BE das Recht vor, diese Anleitung zu überarbeiten oder zu ändern, ohne gleichzeitig verpflichtet zu sein, diesbezüglich eine Person oder eine Instanz davon in Kenntnis zu setzen. Sie können Stienen BE nicht für Schäden oder Verletzungen haftbar machen, die durch unsachgemäße Verwendung oder durch eine Verwendung, die nicht mit den Anweisungen aus dieser Anleitung übereinstimmt, verursacht wurden.

Copyright © 2025 Stienen Bedrijfselektronica B.V.

1 Über dieses Handbuch

Die Anleitung ist für den Benutzer dieses Geräts bestimmt. Sie enthält alle für die Bedienung dieses Produkts erforderlichen Informationen. Lesen Sie sich vor der Bedienung des Produkts alle Informationen und Anweisungen gründlich durch.

Warnungen, wichtige Hinweise, Tipps usw. sind in dieser Anleitung durch Symbole gekennzeichnet.

Diese Anleitung wurde mit aller erdenklichen Sorgfalt zusammengestellt. Falls Sie einen Fehler entdecken, informieren Sie uns bitte.

1.1 Definition der Symbolliste

	Möglichkeit eines gefährlichen elektrischen Schlags! Gefahr für Mensch oder Tier.
	Warnhinweis auf eine Gefahr für Mensch, Tier oder Geräte, falls Verfahren nicht sorgfältig eingehalten werden.
	Warnhinweis auf eine Beschädigung des Produkts, falls Verfahren nicht sorgfältig eingehalten werden.
	Eine Reinigung mit einem Hochdruckreiniger ist nicht gestattet.
	Getrennte Sammlung
	Hinweis
	Zusatzinformationen
	Beispiel für eine konkrete Anwendung der beschriebenen Funktion.
	Rechenbeispiel
	Handbetrieb
	Tipps und Anregungen
	Bildschirmfoto
	Anwendungshinweis (Application note)

1.2 Kundenbetreuung

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Installateur. Sorgen Sie dafür, dass Sie alle erforderlichen Angaben zur Hand haben. Notieren Sie immer die Ursache und die Umstände einer Störung. So beugen Sie Unklarheiten vor und kann Ihr Installateur die Störung schnell und angemessen beheben.

2 Sicherheitsanweisungen und Warnungen

Lesen Sie sich vor der Inbetriebnahme des Geräts die allgemeinen Sicherheitsvorschriften in diesem Kapitel gründlich durch. Die Installation des Geräts und das Beheben etwaiger Störungen dürfen nur von einem Fachinstallateur den geltenden Richtlinien entsprechend vorgenommen werden. Wird dieses Produkt auf andere Weise installiert und benutzt, dann wird die Garantie nichtig.

2.1 Taugliche, unabhängige Alarmanlage

Die Regelgeräte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt entworfen und hergestellt. Trotzdem lässt sich eine technische Störung nie völlig ausschließen. In vielen Ländern stellen die Versicherungen immer höhere Anforderungen und daher müssen die Alarmkontakte der einzelnen Regelcomputer an eine zentrale Alarmeinheit angeschlossen werden.



Es empfiehlt sich, eine taugliche, unabhängige Alarmanlage zu installieren, beispielsweise einen Thermostat für die Mindest- und Höchsttemperatur.



Testen Sie den Alarm mindestens einmal pro Woche von Hand.

2.2 Während der Nutzung

Die Personen, die das Gerät bedienen, haben die Betriebsanleitung sorgfältig gelesen. Sie sind sich möglicher Gefahren bewusst, die bei unsachgemäßer Verwendung und Wartung des Produkts auftreten können.



Das Gerät darf nur von autorisierten Personen geöffnet werden.



Schalten Sie den Computer möglichst nicht aus, wenn sich keine Tiere im Stall befinden, sondern stellen Sie ihn in den *Aus-Modus*. Dadurch wird die Bildung von Kondenswasser bei der Abkühlung verhindert.



Überprüfen Sie das Gerät regelmäßig auf mögliche Schäden. Ein beschädigtes Gerät ist unsicher. Melden Sie eventuelle Schäden immer Ihrem Installateur.



Elektronische Geräte sind spritzwassergeschützt und dürfen nicht mit einem Hochdruckreiniger gereinigt werden.



Notieren Sie im Falle einer Störung die Umstände, unter denen die Störung aufgetreten ist, die Installationseinstellungen, das Softwaredatum, die Versionsnummer der Software und die möglichen Ursachen.

2.3 Entsorgung

Die EU hat Systeme für die getrennte Sammlung von Elektro- und Elektronikaltgeräten und Batterien eingerichtet (Richtlinie 2012/19/EU). Wenn Sie das Gerät nicht ordnungsgemäß entsorgen, riskieren Sie ein Bußgeld.



Elektrische und elektronische Geräte müssen am Ende ihrer Lebensdauer getrennt gesammelt werden.

3 Alarmmeldung und Alarmquittierung

3.1 Telefonanruf

1. Das Display zeigt die Telefonnummer des *FA-MSG* (*Farm Alarm Messenger*) an.
2. Nehmen Sie den Anruf an ().
3. Hören Sie sich die Nachricht an (*Alarm*).
4. Trennen Sie die Verbindung ().
5. Wenn Sie keine private Notrufzentrale (PNZ) installiert haben und niemand antwortet, wird nach zwei Minuten die nächste Person aus der Kontaktliste angerufen. Dies wiederholt sich, bis sich jemand meldet.
6. Wenn Sie eine private Notrufzentrale (PNZ) installiert haben und niemand antwortet, wird die private Notrufzentrale nach zwei Minuten angerufen.



Wenn Sie eine Telefonnummer zur Kontaktliste auf Ihrem Smartphone hinzufügen, können Sie einen Namen und ein Bild zuordnen. Wenn der *FA-MSG* angerufen wird, erscheinen dann die Telefonnummer, der Name und das Bild auf Ihrem Bildschirm.

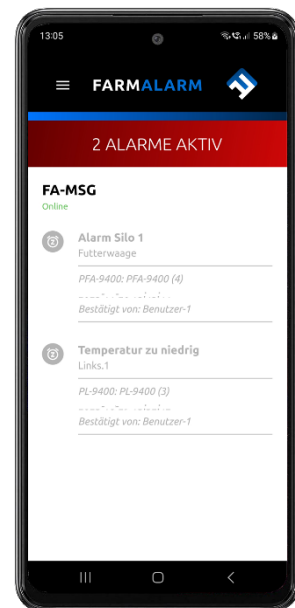
3.2 FarmAlarm-App



①



②



③

- ① *Kein Alarm*
- ② *Alarmmeldung*
- ③ *Alarm quittiert*

Tippen Sie auf  , um die letzte Alarmbenachrichtigung anzuzeigen. Es werden eine oder mehrere Alarmmeldungen angezeigt.



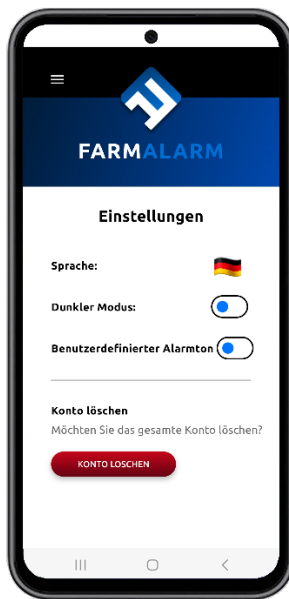
Wenn die Spracheinstellung auf einem angeschlossenen Gerät von der App-Einstellung abweicht, wird der angezeigte Alarmtext ebenfalls in einer anderen Sprache angezeigt.

Tippen Sie auf *AKZEPTIEREN* (*QUITTIEREN*). Dies bestätigt, dass Sie den Alarm gesehen haben und Maßnahmen ergreifen werden. Wenn Sie die Alarmer nicht innerhalb der eingestellten Wählsequenzwiederholungszeit beheben, werden die Alarmer wieder aktiviert und der Bildschirm ② erscheint erneut in der App.

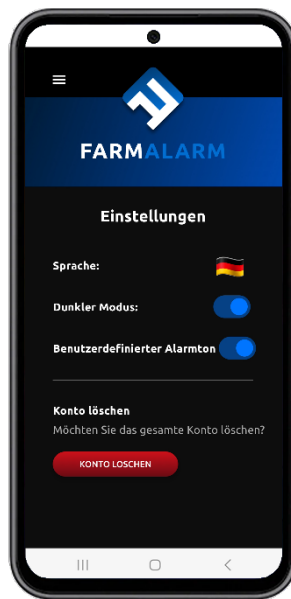


Wenn ein Alarm aufgelöst wird, verschwindet die Benachrichtigung aus der App.

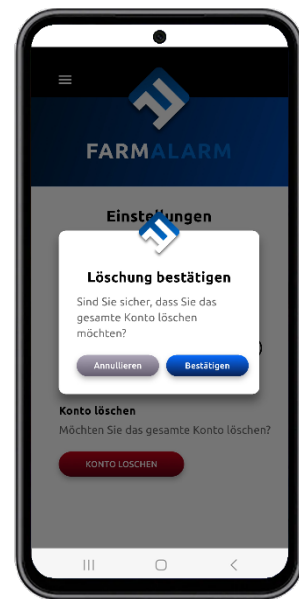
3.2.1 Einstellungen



Standard-Modus



Dunkler Modus



Löschen bestätigen

Sprache

Verfügbare Sprachen:  Englisch,  Niederländisch,  Deutsch und  Spanisch.

Dunkler Modus

Die Standard-Hintergrundfarbe ist weiß. Sie können die Hintergrundfarbe hier auf Schwarz einstellen.

Benutzerdefinierter Alarmton

Standardmäßig hören Sie den Nachrichtenton Ihres Mobiltelefons, wenn ein Alarm eingeht. Hier können Sie einstellen, dass der *FarmAlarm*-Ton auch ertönen soll, wenn eine Nachricht von *FarmAlarm* eingeht.

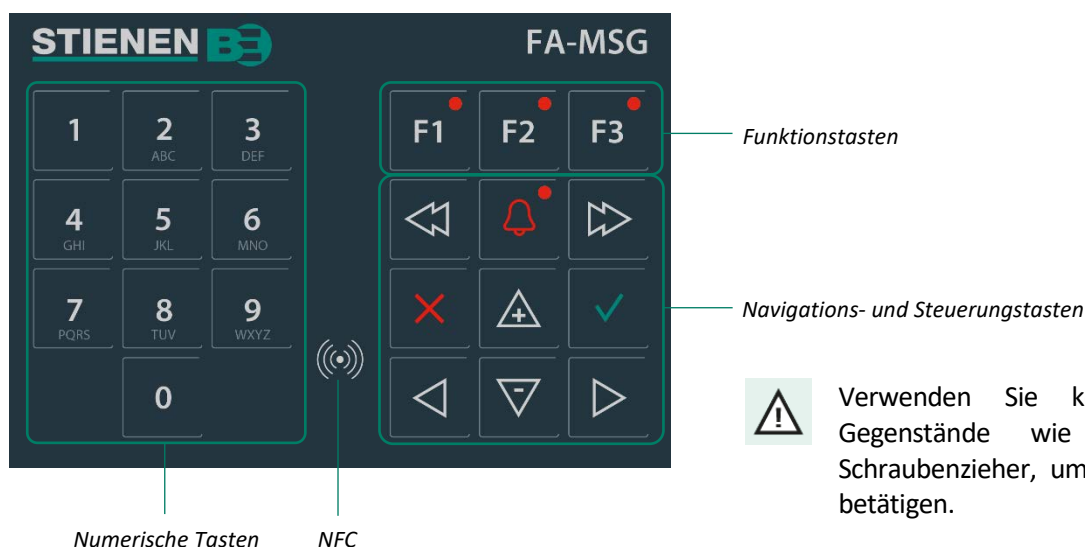
Löschen bestätigen

Sie können ein Konto wie folgt löschen:

1. Tippen Sie auf die Schaltfläche **KONTO LÖSCHEN**.
2. Tippen Sie auf **Bestätigen** zur Bestätigung der Löschung.

Ihre Daten werden in der Cloud gelöscht. Sie können sich dann nicht mehr mit Ihrem Konto anmelden. Wenn Sie die *FarmAlarm*-App erneut nutzen möchten, müssen Sie sich erneut registrieren.

4.2 Tastatur



4.2.1 Sprache ändern



Nächste Sprache auswählen



Vorherige Sprache auswählen

Halten Sie F1 gedrückt und drücken Sie die Cursortasten rechts/links, um die nächste oder vorherige Sprache auszuwählen.

4.2.2 Numerische Tasten (0..9)

Verwenden Sie die Zifferntasten, um Bildschirmnummern, Werte oder Texte einzugeben. Verwenden Sie  um Menüpunkt 10 auszuwählen.

Taste	Zeichen
	_0
	.,'1'-:+
	abcäà2ABCÄÄ
	defé3DEFÉ
	ghi4GHI
	jkl5JKL
	mnoö6MNOÖ
	pqrsß7PQRS
	tuvü8TUVÜ
	wxyz9WXYZ

Texteingabe

Mit den Tasten  -  ändern Sie den Namen (max. 15 Zeichen inkl. Leerzeichen) einer Komponente, Zeitschaltuhr, eines Zählers, externen Alarms usw. Das Zeichen erscheint in einem Kästchen. Drücken Sie die Zifferntaste so oft, bis das gewünschte Zeichen erscheint.

 = Leerzeichen einfügen.

 = Zum Einfügen von Satzzeichen wiederholt drücken.

 = 1× drücken für a, 2× für b usw.

 /  = Den Textcursor nach links/rechts bewegen.

4.2.3 Navigationstasten



Im Kontroll- und Bearbeitungsmodus die Taste gedrückt halten, um den Cursor nach links/rechts zu bewegen.



im Kontrollmodus den Cursor nach oben/unten Bewegen.
Im Bearbeitungsmodus den Wert verringern/erhöhen.



Im Kontrollmodus den nächsten/vorherigen Bildschirm auswählen.

4.2.4 Weitere Tasten



Menüauswahl bestätigen, Änderungsmodus starten und Änderung bestätigen.



Menüauswahl oder Änderung abbrechen. Gedrückt halten, um zum Hauptmenü zurückzukehren.



Schnelltaste zum Alarmbildschirm.



NFC (Nahfeldkommunikation). Mit NFC tauschen Sie Daten innerhalb eines Bereichs von 10 cm aus (derzeit nicht verfügbar).

4.3 Klemmennummerierung

Die Klemmennummer eines Ein-/Ausgangs ist wie folgt aufgebaut: eine zweistellige Moduladresse, der Ein-/Ausgangstyp (Großbuchstabe) und eine zweistellige laufende Nummer.

Brief	Eingangs-/Ausgangstyp	Beschreibung
M	Digitaleingang	Kontakteingang
S	Failsafe-Eingang	Überwachter Kontakteingang. Die Verdrahtung zwischen den Geräten wird auf Kurzschluss/Drahtbruch überwacht.



Die Buchstaben (Eingänge/Ausgänge) A bis L und N gelten nicht für den FA-MSG.

5 Menü-Optionen

5.1 Zugriffscode



Ein Gast hat keinen Zugriffscode!

Benutzer-1 bis Benutzer-6

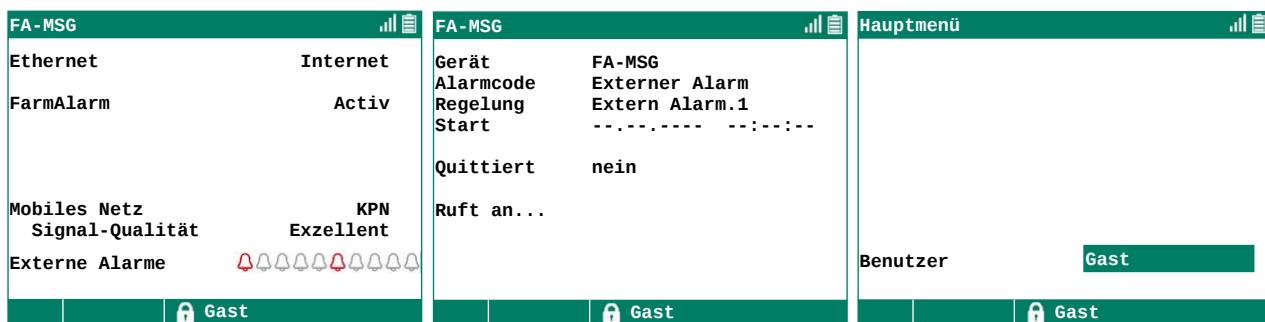


Wenn Sie 3× hintereinander einen falschen *Zugriffscode* eingeben (für denselben Benutzer), erscheint die Meldung *Login-Timeout xxs* und der Anmeldevorgang wird für 90 Sekunden blockiert.



Beispiel: Der *Verwalter* meldet sich ordnungsgemäß an. Als nächstes versucht ein Benutzer, sich anzumelden. *Benutzer-1* gibt 3 Mal einen falschen Zugriffscode ein. Der Anmeldevorgang wird für 90 Sekunden blockiert. Der *Verwalter* bleibt wie gewohnt angemeldet.

5.2 Gast



Ein Gast kann nur auf den Übersichtsbildschirm und den aktuellen Alarmübersichtsbildschirm (Drehbildschirm) zugreifen. Über das Hauptmenü können sich andere Benutzer anmelden.

5.3 Benutzer

Benutzer haben die gleichen Rechte wie der *Verwalter*. Dies gilt nicht für die Benutzerdaten in der Benutzerverwaltung. Ein Benutzer kann keine Benutzerdaten ändern (Bildschirm 11). Außerdem kann der *Benutzer* dem *Installateur* und dem *Service* keinen Zugriff auf das System gewähren.

5.4 Verwalter

Hauptmenü	Hauptmenü	1 Benutzerverwaltung
Benutzer Zugriffscode Verwalter ***** Gast	1 Benutzerverwaltung 2 Status Kommunikations & Batterie 3 Alarme 4 Hardware 5 System Benutzer Zugriffscode Verwalter ***** Verwalter	1 Benutzer 2 Rufreihenfolge Verwalter

Melden Sie sich mit Ihrem *Verwalter*-Konto an.

5.4.1 Benutzer

5.4.1.1 Verwalter und Benutzer-x

11 Benutzer	111 Verwalter	112 Benutzer-1
Benutzer 2 1 Verwalter 2 Benutzer-1 3 ----- 4 ----- 5 ----- 6 ----- 7 Installateur 8 Service Verwalter	Name Passwort Rufnummer Test Verwalter ***** +XXXXXXXXXX nein Verwalter	Name Passwort Rufnummer Test Benutzer-1 ***** + nein Verwalter

Der Verwalter kann maximal fünf Benutzern Konten zuweisen.



Wenn Sie *FA-MSG* an mehreren Standorten installiert haben, verwenden Sie möglichst dieselben Namen und Kennwörter für dieselben Benutzer. Auf diese Weise können Sie leicht nachvollziehen, wer was quittiert und wer sich abgemeldet hat.

Name Hier können Sie den Benutzernamen ändern (maximal 15 Zeichen).

Passwort Bereich von sechs Ziffern.

Quittieren Geben Sie hier das soeben eingegebene Passwort erneut ein.

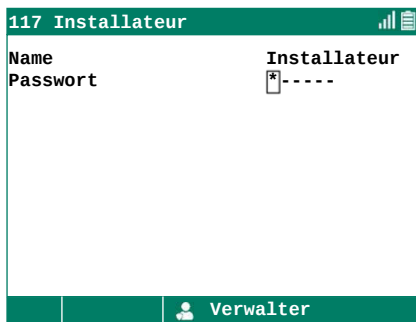
Rufnummer Die Telefonnummer des *Verwalters/Benutzers*. Geben Sie die Landesvorwahl nach dem + und dann die Handynummer ohne 0 ein. Die Landesvorwahl ersetzt die erste 0 der Handynummer.

Test Sobald Sie *nein* in *ja* ändern, wird ein Testanruf an die angegebene Mobiltelefon-Nummer gesendet.

Test quittieren Ändern Sie *Warten* in *Quittieren*, wenn das Mobiltelefon tatsächlich vom *FA-MSG* angerufen wurde.

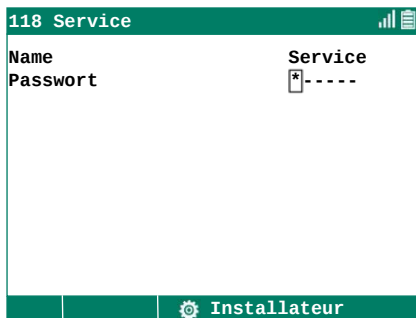
Während der Meldung *Test während Alarms unmöglich*, können Sie keinen Test der Telefonnummer durchführen.

5.4.1.2 Installateur



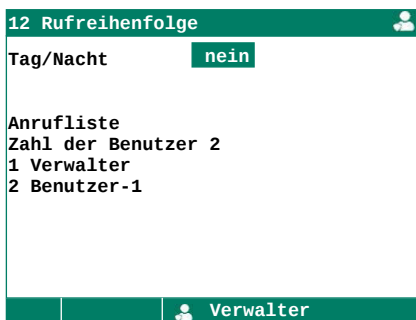
Der *Verwalter* gibt den Zugriffscode für den *Installateur* in Absprache mit dem Installateur ein.

5.4.1.3 Service

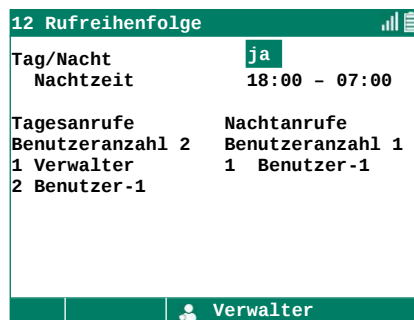


1. Melden Sie sich als Installateur an.
2. Der *Installateur* gibt den Zugriffscode für den *Service* in Absprache mit dem Service ein.

5.4.2 Rufreihenfolge



Tag/Nacht = nein



Tag/Nacht = ja

Anrufliste

Die Anzahl der Benutzer, die angerufen werden können.

Tagesanrufe

Die Anzahl der Benutzer, die tagsüber angerufen werden können.

Nachtanrufe

Die Anzahl der Benutzer, die in der Nacht angerufen werden können (*Tag/Nacht = ja*).

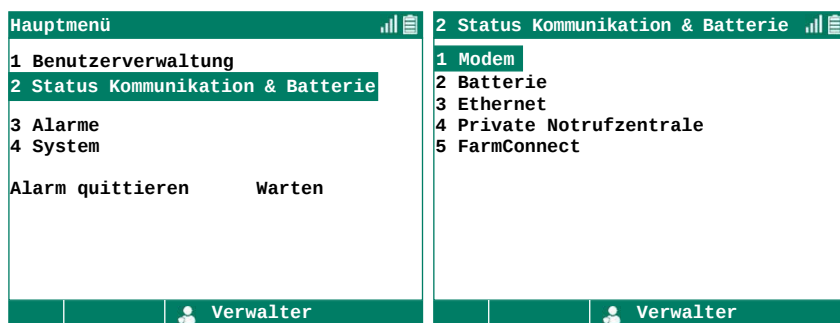
Benutzer-x

Name des Benutzers. Die *Anrufliste* listet die Benutzer in der Reihenfolge auf, in der sie angerufen werden. Wenn ein Benutzer nicht antwortet, wird der nächste Benutzer in dieser Liste angerufen. Die Liste wird so lange durchlaufen, bis sich jemand meldet.

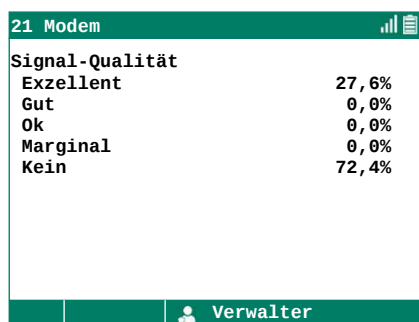


Wenn eine *private Notrufzentrale* vorhanden ist und der erste Benutzer aus der *Anrufliste* nicht antwortet, wird die *private Notrufzentrale* angerufen.

5.5 Kommunikations- und Batteriestatus

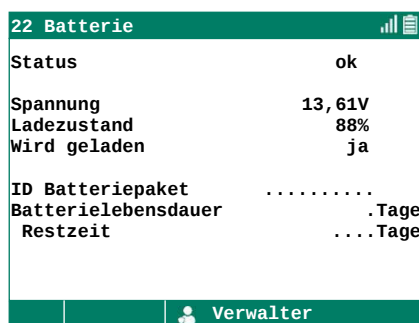


5.5.1 Modem



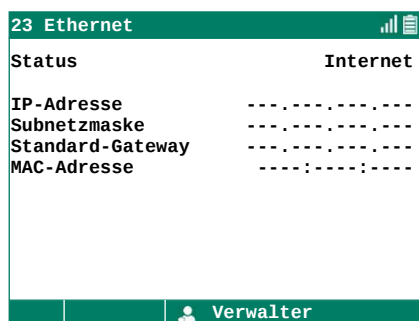
<i>Signalqualität</i>	Zeigt die durchschnittliche Signalstärke des Mobilfunknetzes an .
<i>Exzellent</i>	Maximal erreichbare Signalstärke.
<i>Gut</i>	Mindestsignalstärke für Anwendungen, die eine sehr zuverlässige und zeitnahe Übertragung von Nachrichten erfordern.
<i>Ok</i>	Mindestsignalstärke für eine zuverlässige Nachrichtenübermittlung.
<i>Marginal</i>	Mindestsignalstärke für Basisverbindungen. Nachrichtenübermittlung kann unzuverlässig sein.
<i>Kein</i>	Zu schwaches Signal oder kein Signal für eine zuverlässige Verbindung.

5.5.2 Batterie



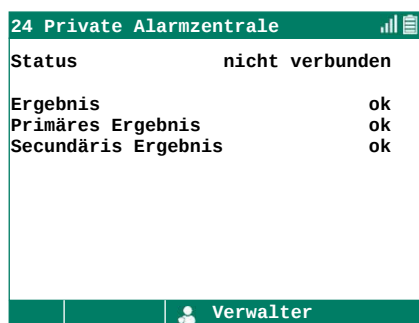
<i>Status</i>	Der aktuelle Batteriestatus: <i>ok</i> oder <i>nok</i> (<u>nicht</u> ok)
<i>Spannung</i>	Die aktuelle, durchschnittliche Spannung der Batteriezellen.
<i>Ladezustand</i>	Die Batterie ist bis zur angezeigten Stufe geladen.
<i>Wird geladen</i>	Die Batterie wird/wird nicht geladen.
<i>ID Batteriepaket</i>	Jedes Akkupaket hat eine eigene Identifikationsnummer (ID-Nr.). Wenn die ID-Nr. bereits in der Tabelle vorhanden ist, wird die Fehlermeldung <i>Bereits verwendet</i> erzeugt.
<i>Batterie Lebensdauer</i>	Anzahl der Tage, die sich die Batterie im FA-MSG befindet.
<i>Restzeit</i>	Verbleibende Zeit, bevor die Batterie ausgetauscht werden muss.

5.5.3 Ethernet



<i>Status</i>	<i>kein Kabel</i>	Das Internetkabel fehlt.
	<i>keine IP</i>	FA-MSG hat keinen Zugang zu einem funktionierenden Netzwerk.
	<i>kein Gateway</i>	Es kann keine Verbindung zum Router hergestellt werden. Dieses Problem lässt sich am einfachsten durch Zurücksetzen des Routers lösen.
	<i>kein DNS</i>	DNS ist ein Benennungssystem, das alphanumerische Domännennamen (oder "Hostnamen") empfängt und sie in numerische IP-Adressen umwandelt. Bei der Umwandlung ist etwas schief gelaufen.
	<i>kein Internet</i>	Mit dem Router verbunden, aber kein Internetzugang.
	<i>Internet</i>	Mit dem Internet verbunden.
<i>IP-Adresse</i>	Eine numerische Internetprotokolladresse, die allen an ein Netz angeschlossenen Geräten zugewiesen wird. Diese Adresse verwendet das Internetprotokoll für die Kommunikation. Wenn diese Zeile nach dem Einstecken des Ethernet-Kabels Nullen enthält, hat das FA-MSG keinen Zugang zu einem funktionierenden Netzwerk.	
<i>Subnetzmaske</i>	Einzige Maske für jedes Gerät. Diese Maske wird automatisch über das Dynamic Host Configuration Protocol (DHCP) konfiguriert.	
<i>Standard-Gateway</i>	Knoten in einem Computernetz, das die Internet Protocol Suite verwendet. Er dient als Weiterleitungshost (Router) zu anderen Netzen, wenn keine andere Routenspezifikation mit der Ziel-IP-Adresse eines Datenpakets übereinstimmt.	
<i>MAC-Adresse</i>	Die Media-Access-Control-Adresse ist eine eindeutige Identifikationsnummer für den FA-MSG im Kommunikationsnetz.	

5.5.4 Private Notrufzentrale (PNZ)



24 Private Alarmzentrale

Status nicht verbunden

Ergebnis ok

Primäres Ergebnis ok

Sekundäres Ergebnis ok

Verwalter

Status	Ruhezustand	Die FA-MSG wartet auf die nächste Aktion.
	nicht verbunden	Es besteht keine Verbindung zwischen FA-MSG und der privaten Alarmzentrale (PNZ). Sie müssen das FA-MSG anschließen und die PNZ konfigurieren und einschalten. Danach beginnt die Kommunikation.
	deaktiviert	Der FA-MSG ist angeschlossen und der PNZ ist konfiguriert, aber während des Telefonierens vorübergehend deaktiviert.
	Besetzt-Link	Der FA-MSG sendet eine Link-Meldung, um die Verbindung zum PNZ zu überprüfen.
	Besetzt-Alarm	Der FA-MSG sendet eine Alarmmeldung an den PNZ.
Ergebnis	kein	Die Verbindung zwischen FA-MSG und PNZ wird derzeit hergestellt. Es liegen noch keine Ergebnisse vor.
	ok	Es besteht eine Verbindung zwischen FA-MSG und PNZ: 1. die Verbindung erfüllt die Anforderungen der konfigurierten Alarmklassifizierung und/oder 2. die Alarmmeldung wurde erfolgreich übermittelt.
	Fehler-Link-Timeout	Die primäre und alternative Verbindung zwischen FA-MSG und PNZ wurde nicht realisiert oder unterbrochen (Timeout).
	Fehler-Alarm	Der FA-MSG kann die Alarmmeldung nicht korrekt zustellen.
Primäres Ergebnis / Sekundäres Ergebnis	kein	Die Verbindung zwischen FA-MSG und PNZ wird derzeit hergestellt. Es liegen noch keine Ergebnisse vor.
	ok	Es besteht eine Verbindung zwischen FA-MSG und PNZ: 1. die Verbindung erfüllt die Anforderungen der konfigurierten Alarmklassifizierung und/oder 2. die Alarmmeldung wurde erfolgreich übermittelt.
	Fehler-Link	Die Verbindung zwischen FA-MSG und PNZ konnte nicht hergestellt werden oder wurde unterbrochen (Timeout).
	Fehlermeldung	Das FA-MSG kann die Alarmmeldung nicht korrekt zustellen.
	Unbekannter Feh.	Undefinierter Hardware-Fehler.

5.5.5 FarmConnect

25 FarmConnect				
Verbindung FarmConnect			ja	
Gesendete Nachrichten			17	
Empfangene Nachrichten			4	
Alle Verbindungen			6	
Systembetriebszeit	0	Tage	6:04:25	
Verbindungszeit	0	Tage	0:09:32	
				Verwalter

Verbindung FarmConnect

Status, der anzeigt, dass der *FA-MSG* mit *FarmConnect* verbunden ist.

Gesendete Nachrichten

Gesamtzahl der an den *FarmConnect-Server* gesendeten Nachrichten.

Empfangene Nachrichten

Gesamtzahl der vom *FarmConnect-Server* empfangenen Nachrichten.

Alle Verbindungen

Gesamtzahl der erfolgreichen Verbindungen zu *FarmConnect* seit dem letzten Reset (oder Stromausfall).

Systembetriebszeit

Zeit, die der *FA-MSG* seit dem letzten Reset (oder Stromausfall) aktiv war.

Verbindungszeit

Dauer der aktuellen Verbindungszeit mit *FarmConnect* seit dem letzten Reset (oder Stromausfall) des *FA-MSG*.

6 Alarm

6.1 Alarmmenü

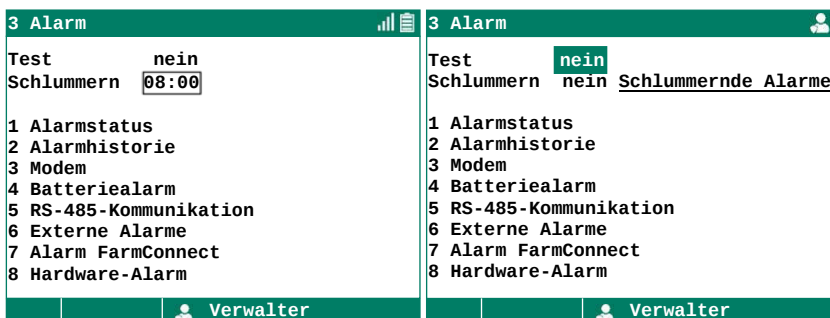


6.2 Alarm testen



Test = ja Für 60 Sekunden fällt das Alarmrelais ab und die Ausgänge *FLASH* und *SIREN* werden angesteuert. Der *Alarmcode* wird auf *Test* gesetzt und der *FA-MSG* setzt einen Anruf ab; der *Verwalter* wird zuerst angerufen.

6.3 Schlummerfunktion (Snooze-Funktion)



Schlummern Mit der Schlummerfunktion können Sie die Alarbenachrichtigung bis zu einer bestimmten Zeit unterdrücken. Liegt die Schlummerzeit vor der aktuellen Uhrzeit, wird die Alarbenachrichtigung maximal bis zum nächsten Tag unterdrückt.



Alarmer, die auf eine falsche Einstellung zurückzuführen sind, können nicht unterdrückt werden. Zum Beispiel ein falsch zugeordneter Ein- oder Ausgang oder ein Einstellungsfehler bei den Zeitschaltuhren.

Wenn der Alarm von selbst verschwindet, wird er nicht aus der Liste der Schlummeralarmer entfernt. Auf diese Weise können kurzlebige, sich wiederholende Alarmer weiterhin geschlummert werden.

Mögliche Optionen: 00:00, 12:00, 16:00, 20:00, Löschen

- Ein schlummernder Alarm bleibt in der Liste, bis die eingestellte Zeit erreicht ist. Zum eingegebenen Zeitpunkt wird der Alarm aus der Liste entfernt.
Mit der Option Löschen können Sie die Liste der Schlummeralarmlisten vollständig löschen. Alle aktiven Alarme werden dann erneut generiert.
- Sie können bis zu 20 Alarme gleichzeitig schlummern. Sobald die Liste der schlummernden Alarme 20 Alarme enthält, können Sie der Liste keine weiteren Alarme mehr hinzufügen.
- Ein schlummernder Alarm erscheint nicht im Alarmprotokoll.

6.3.1 Schlummernde Alarme

Schlummernde Alarme		
Alarm 1	-----	--:--
Alarmcode	-----	
Regelung	-----	
Alarm 2	-----	--:--
Alarmcode	-----	
Regelung	-----	
Alarm 3	-----	--:--
Alarmcode	-----	
Regelung	-----	

Sie sehen eine Übersicht der schlummernden Alarme.



Wenn es mehr als drei Alarme gibt, erscheint das Symbol  in der Titelleiste. Sie können die verbleibenden Alarme durch Drücken von  oder  auslesen.



Beheben Sie Installationsfehler wie z. B. *Ausgang bereits zugewiesen*, *Ausgangstypfehler*, *Eingang bereits zugewiesen* usw. immer vor der Inbetriebnahme der Anlage.

6.4 Alarmstatus

31 FS-MSG	31 FS-MSG 1/2
Keine Alarme	Gerät FA-MSG Alarmcode Externer Alarm Regelung Extern.Alarm 1 Begin --:--:-- --:--:-- Ruft an.. Verwalter
Verwalter	Verwalter

Kein Alarm

Alarm

Wenn es mehrere Geräte mit Alarm gibt, wird dies in der Titelleiste angezeigt. Sie sehen das aktuelle Gerät und dahinter die Anzahl der Geräte mit Alarm.

Es kann maximal 1 Alarm pro Gerät aktiv sein.

Verwenden Sie die Cursortasten   , um den vorherigen/nächsten Bildschirm auszuwählen.

6.5 Alarmhistorie

Datum

von Übersicht Enddatum
bis Anfang der *Datumübersicht* (xx Tage zurück)

Alarmhistorie Sie können eine Übersicht über bis zu 2048 Alarmmeldungen anfordern. Pro Alarmmeldung können mehrere Anrufe erfolgen, verteilt auf maximal 32.768 Anrufe.

6.5.1 Keine Anrufe

- ① *Gerät* Name des Geräts, das den Alarmzustand verursacht hat.
- ② *Alarm-Code* *FA-MSG* Siehe Alarmcodes *FA-MSG*, Seite 26.
Gerätename Siehe Alarmcodes im Benutzerhandbuch des betreffenden Geräts.
- ③ *Regelung* Die Regelung, die den Alarmzustand verursacht hat.
- ④ *Start* Datum und Uhrzeit des Auftretens des Alarms.
- ⑤ *Ende* Datum und Uhrzeit, zu der diese Alarmmeldung beendet wurde:
- ⑥ *Stromausfall* Die Speisespannung des *FA-MSG* ist vorübergehend ausgefallen.
Timeout Wird die Ursache der Meldung nicht beseitigt, erfolgt nach 20 Minuten ein weiterer Anruf. Dieser muss dann wieder von einem der Benutzer bearbeitet werden. Der *FA-MSG* wiederholt dies so lange, bis der Alarm beseitigt ist.
Gelöst Die Ursache des Alarms wurde behoben.
Neuer Alarm Ein neuer Alarm ist aufgetreten.
- ⑦ *Keine Anrufe*
 - Es handelte sich um eine vorübergehende Alarmsituation, zum Beispiel weil die Lüftung oder die Temperatur kurzzeitig zu niedrig oder zu hoch war. Die Alarmsituation wurde innerhalb der Alarmverzögerungszeit wiederhergestellt.
 - Das Alarmrelais wurde getestet.

321 Alarmhistorie 1/23	321 Alarmhistorie 1/23	321 Alarmhistorie 1/23
Gerät ----- Alarmcode ----- Regelung ----- Start ----- Ende ----- 	Gerät ----- Alarmcode ----- Regelung ----- Start ----- Ende ----- 	Gerät ----- Alarmcode ----- Regelung ----- Start ----- Ende -----
1 Anrufhistorie 1	1 Anrufhistorie 1	1 Anrufhistorie 1
2 Quittiert über FarmAlarm App	2 Quittiert am Gerät	2 Quittiert durch Private Nutrufzentrale
Verwalter	Verwalter	Verwalter
Quittiert über FarmAlarm App	Quittiert am Gerät	Quittiert durch PNZ

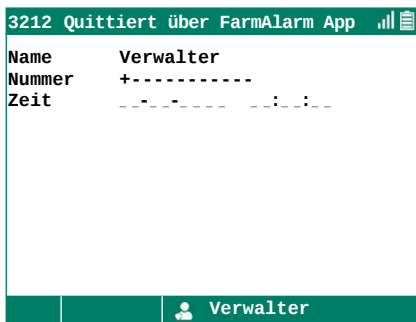
321 Alarmhistorie 1/23
Gerät ----- Alarmcode ----- Regelung ----- Start ----- Ende -----
1 Anrufhistorie 1
2 Telefonisch quittiert
Verwalter
Telefonisch quittiert

6.5.2 Anrufhistorie

3211 Anrufhistorie 1/2
Anruf bei ----- FA-MSG Signal ----- Name ----- Nummer ----- Antwort -----
Verwalter

Aufruf um	Datum und Uhrzeit, zu dem/der der Benutzer angerufen wurde.	
FA-MSG		
Signal	kein	Signal fehlt oder ist zu schwach für eine zuverlässige Verbindung.
	marginal	Mindestsignalstärke für eine Basisverbindung. Die Nachrichtenübermittlung kann unzuverlässig sein.
	ok	Mindestsignalstärke für eine zuverlässige Nachrichtenübermittlung.
	gut	Mindestsignalstärke für Anwendungen, die eine sehr zuverlässige und zeitnahe Übertragung von Nachrichten erfordern.
	exzellent	Maximal erreichbare Signalstärke.
Name	Der Name des angerufenen Benutzers.	
Nummer	Die Rufnummer des angerufenen Benutzers.	
Antwort	unbeantwortet	Der Anruf hat die maximale Zeit überschritten und blieb unbeantwortet.
	abgelehnt	Der Benutzer hat den Anruf abgelehnt.
	nicht quitiert	Der Nutzer hat den Anruf angenommen und nicht beendet. Übliche Bedenken Voicemail.
	akzeptiert	Der Benutzer hat den Anruf angenommen und beendet.
	Fehler	Undefinierter Hardware-Fehler.

6.5.3 Quittiert über FarmAlarm App



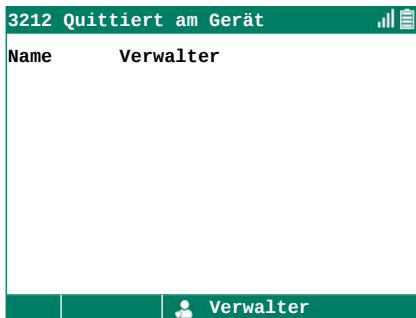
The screenshot shows a confirmation screen titled "3212 Quittiert über FarmAlarm App". It contains a form with three fields: "Name" with the value "Verwalter", "Nummer" with a masked value "+-----", and "Zeit" with a masked date and time "--:--:-- :--:--". At the bottom, there is a green bar with a user icon and the name "Verwalter".

Name Der Name des Benutzers, der die Meldung über die *FarmAlarm* App quittiert hat.

Nummer Die Rufnummer dieses Benutzers.

Zeit Das Datum und die Uhrzeit, zu der der Alarm über die FarmAlarm App quittiert wurde.

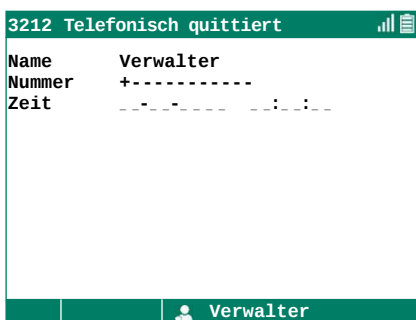
6.5.4 Quittiert am Gerät



The screenshot shows a confirmation screen titled "3212 Quittiert am Gerät". It contains a form with one field: "Name" with the value "Verwalter". At the bottom, there is a green bar with a user icon and the name "Verwalter".

Name Der Name des Benutzers, der die Meldung lokal, am Gerät, quittiert hat.

6.5.5 Telefonisch quittiert



The screenshot shows a confirmation screen titled "3212 Telefonisch quittiert". It contains a form with three fields: "Name" with the value "Verwalter", "Nummer" with a masked value "+-----", and "Zeit" with a masked date and time "--:--:-- :--:--". At the bottom, there is a green bar with a user icon and the name "Verwalter".

Name Der Name des Benutzers, der die Alarmmeldung telefonisch quittiert hat.

Nummer Die Telefonnummer dieses Benutzers.

Zeit Datum und Uhrzeit, zu denen der Alarm telefonisch quittiert wurde.

6.6 Modem

33 Modem

Signal-Qualität

Dauer ohne Signal 10:00 m

Dauer akzeptables Signal 01:00m

Kein-Signal-Zähler 0

Verwalter

Signal-Qualität

Dauer ohne Signal

Wenn für die eingestellte Zeit oder länger das Signal zu schwach für eine zuverlässige Verbindung ist, erscheint die Alarmmeldung: *Modem ohne Signal*.

Dauer akzeptables Signal

Die Signalqualität muss mindestens für die eingestellte Zeit nach der *Modem-ohne-Signal*-Meldung *marginal* sein, um die Alarmmeldung zu löschen.

Kein-Signal-Zähler

Wenn das Signal mindestens während der eingestellten *Dauer-ohne-Signal*-Zeit zu schwach für eine zuverlässige Verbindung ist, wird der Zähler erhöht.

6.7 Batterie-Alarm

34 Batteriealarm

Batteriealarm

Alarmstatus Kein Alarm

Verwalter

Sie können einen *Batteriealarm* nicht deaktivieren. Bei einem *Batteriealarm* ist der korrekte Betrieb des FA-MSG nicht mehr gewährleistet. Sie sollten diesen Alarm daher sofort beheben.

6.8 Kommunikation

6.8.1 Ethernet

35 Kommunikation

1 Ethernet

2 RS-485-Kommunikation

Verwalter

351 Ethernet

Alarm ein

Alarmstatus Kein Alarm

Verwalter

6.8.2 RS-483-Kommunikation

352 RS-485-Kommunikation	
Alarm	
Verzögerungszeit	00m05s
Geräteadresse	0
Datum	1-1-2024
Zeit	0:00h
Alarmstatus	Kein Alarm
Verwalter	

Verzögerungszeit Wenn während dieser Zeit (standardmäßig 5 Sekunden) keine Kommunikation zwischen dem FA-MSG und den in der RS485-Kommunikationsschleife angeschlossenen Geräten stattgefunden hat, wird ein Alarm erzeugt. Bei Lastverteilung (*load sharing*) beispielsweise kann die Kommunikation für mehrere Minuten unterbrochen werden. In diesem Fall ist eine längere Verzögerungszeit einzustellen.

Geräteadresse Die erste Adresse, von der die Hauptstation keine Daten empfangen hat.

Datum Das Datum, an dem der Kommunikationsalarm ausgelöst wurde.

Zeit Der Zeitpunkt, zu dem der Kommunikationsalarm ausgelöst wurde.

Alarmstatus Mögliche Zustände: *Kein Alarm*, *Kommunikation Adresse x* und *Kommunikation WEB-485*

Ein Kommunikationsalarm tritt auf, wenn das FA-MSG keine Daten von einem der angeschlossenen Geräte (PL-9xxx, PFA-9400, PFV-9xxx, WEB-485 usw.) in derselben RS-485-Kommunikationsschleife empfangen hat.

6.9 Externe Alarme

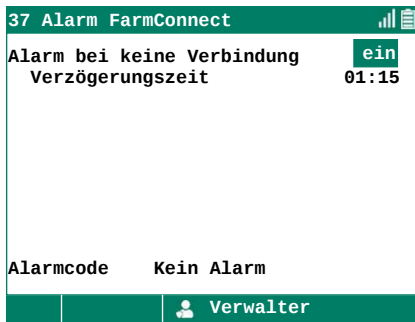
36 Externe Alarme		361 Externe Alarme 1-10		3611 Extern.Alarm 1	
1 Externe Alarme 1-10		1 Extern.alarm 1 on		Alarm ein	
		2 Extern.alarm 2 on		Anrufliste 1e	
		3 Extern.alarm 3 on		Eingang geschlossen	
		4 Extern.alarm 4 on		Alarmstatus Externer Alarm	
		5 Extern.alarm 5 on		Verwalter	
		6 Extern.alarm 6 on			
		7 Extern.alarm 7 on			
		8 Extern.alarm 8 on			
		9 Extern.alarm 9 on			
		10 Extern.alarm 10 on			
Verwalter		Verwalter		Verwalter	

= Alarm

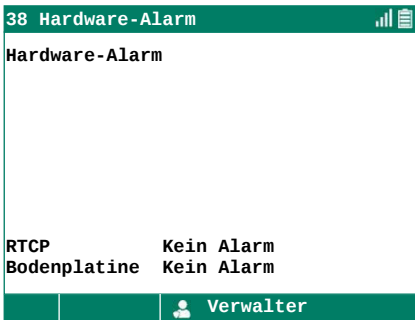
Ihr Installateur kann die Namen der externen Alarme ändern (max. 15 Zeichen pro Name). Es können maximal 40 externe Alarme ein- oder ausgeschaltet werden. Im zweiten Bildschirm werden sowohl der aktuelle Alarmstatus als auch der Status des zugehörigen Eingangs angezeigt.

Alarm *ein* Der Alarm wird an den FA-MSG übermittelt.
aus Der Alarm wird nicht an den FA-MSG übermittelt.

Anrufliste Wenn zwei Anruflisten vorhanden sind, wird der Alarm entweder der ersten oder der zweiten Anrufliste zugewiesen.



Wenn während der eingestellten Verzögerungszeit (standardmäßig 75 Minuten) keine Daten-Übertragung zwischen *FA-MSG* und *FarmConnect* stattgefunden hat, wird ein Alarm erzeugt.



Es ist ein Fehler auf der unteren Leiterplatte aufgetreten.

7 Hardware

7.1 Blitzleuchte

41 Blitzleuchte	41 Blitzleuchte	41 Blitzleuchte
Verzögerungszeit 00M00S	Verzögerungszeit 00M00S	Verzögerungszeit 00M00S
Blitzleuchte ein	Blitzleuchte Intervall ein Impuls 03M00	Blitzleuchte Intervall ein Wiederholung 03M00 Intervall aus 17M00
Aktivzeitraum ja	Aktivzeitraum ja	Aktivzeitraum ja
Aktive Zeit 06:00 - 20:00	Aktive Zeit 06:00 - 20:00	Aktive Zeit 06:00 - 20:00
Superuser	Superuser	Superuser
Blitzleuchte = ein	Blitzleuchte = Impulse	Blitzleuchte = Wiederholung

Verzögerungszeit Die Zeitdauer (in Sekunden), die das System nach Erkennung eines Alarmsignals wartet, bevor die Blitzleuchte aktiviert wird. Dies verhindert unnötige Aktivierungen bei kurzen oder zufälligen Störungen.

Blitzleuchte *ein* Die Blitzleuchte bleibt dauerhaft aktiv, solange der Alarm aktiv ist. Dies ist die werkseitige Standardeinstellung. Siehe Abschnitt 7.1.1.

Impuls Die Blitzleuchte blinkt einmal kurz beim Auslösen des Alarms. Siehe Abschnitt 7.1.1.

Intervall ein Die Dauer (mm:ss), in der die Blitzleuchte während dieses Impulses aktiv ist.

Wiederholung Die Blitzleuchte blinkt wiederholt während der gesamten Alarmdauer (bis der Alarm deaktiviert wird). Siehe Abschnitt 7.1.1.

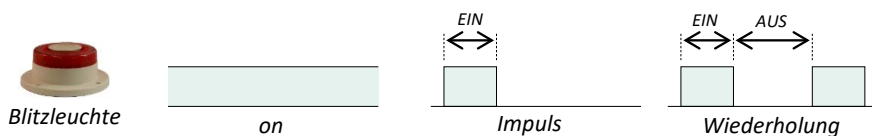
Intervall ein Die Dauer (MM:SS), in der die Blitzleuchte bei jedem Blinksignal eingeschaltet ist.

Intervall aus Die Dauer (MM:SS), in der die Blitzleuchte zwischen zwei Blinksignalen ausgeschaltet ist.

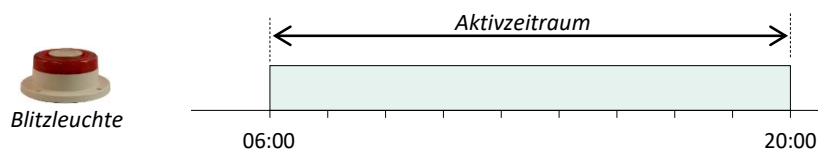
Aktivzeitraum Sie können einen Aktivzeitraum einstellen. Die Blitzleuchte ist dann nur bei einem Alarm innerhalb dieses Zeitraums aktiv. Siehe Abschnitt 7.1.2.

Aktive Zeit Stellen Sie die Start- und Endzeit des Aktivzeitraums ein.

7.1.1 Blinkmuster



7.1.2 Aktivzeitraum



i Wenn Sie eine ALSIR (Erweiterungssirene mit Stroboskop) an den FLASH-Ausgang anschließen, müssen Sie den SIREN-Ausgang nicht verwenden.

7.2 Sirene

41 Sirene	41 Sirene	41 Sirene
Verzögerungszeit 00M00	Verzögerungszeit 00M00S	Verzögerungszeit 00M00S
Sirene on	Sirene Impuls Intervall ein 03M00	Sirene Wiederholung Intervall ein 03M00 Intervall aus 17M00
Tag/Nacht ja Nachtzeit 20:00 - 06:00	Tag/Nacht ja Nachtzeit 20:00 - 06:00	Tag/Nacht ja Nachtzeit 20:00 - 06:00
Superuser	Superuser	Superuser

Sirene = ein

Sirene = Impuls

Sirene = Wiederholung

Verzögerungszeit Die Dauer (in Sekunden), die das System nach Erkennung eines Alarmsignals wartet, bevor die Sirene aktiviert wird. Dies hilft, unnötige Aktivierungen durch kurze oder zufällige Störungen zu vermeiden.

Sirene ein Die Sirene bleibt dauerhaft aktiv, solange der Alarm aktiv ist. Dies ist die werkseitige Standardeinstellung. Siehe Abschnitt 7.2.1.

Impuls Die Sirene ertönt einmal kurz beim Auslösen des Alarms. Siehe Abschnitt 7.2.1.

Intervall ein Die Dauer (MM:SS), während der die Sirene im Impulsmodus eingeschaltet ist.

Wiederholung Die Sirene ertönt wiederholt während der gesamten Alarmdauer (bis der Alarm zurückgesetzt wird). Siehe Abschnitt 7.2.1.

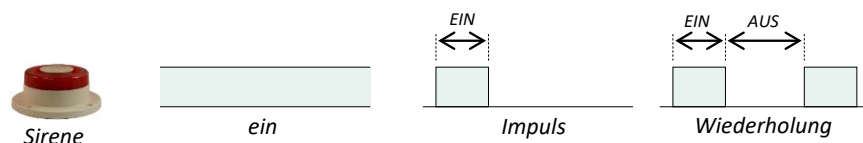
Intervall ein Die Dauer (MM:SS), in der die Sirene bei jedem Zyklus eingeschaltet ist.

Intervall aus Die Dauer (mm:ss), in der die Sirene zwischen den Zyklen ausgeschaltet ist.

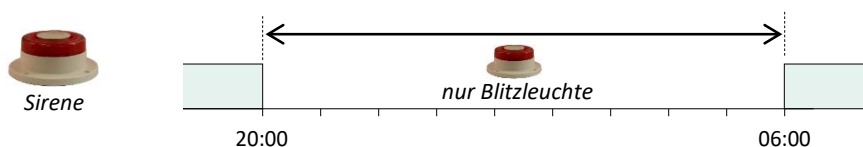
Tag/Nacht Sie können einen Tag-/Nachtzeitraum festlegen. Standardmäßig ist der Nachtzeitraum deaktiviert. Während der Nachtzeit bleibt die Sirene bei einem Alarm stumm, aber die Blitzleuchte wird weiterhin aktiviert. Siehe Abschnitt 7.2.2.

Nachtzeit Stellen Sie Start- und Endzeit des Nachtzeitraums ein.

7.2.1 Sirenenmuster

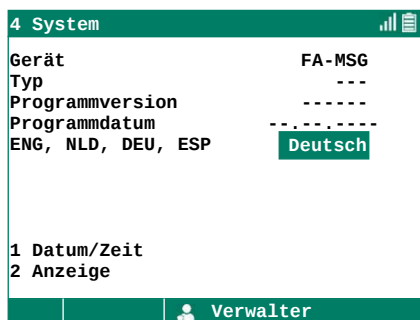


7.2.2 Sirenen-Nachtmodus



Bei Verwendung des Nachtzeitraums muss die Uhrzeit der FA-MSG korrekt eingestellt sein.

8 System



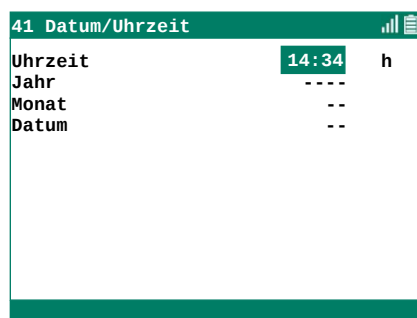
Hier sehen Sie den Gerätetyp (265 = FA-MSG), die Programmversionsnummer und das Programmdatum. In diesem Bildschirm können Sie auch die Sprache der Bildschirmtexte einstellen. Für Deutsch wählen Sie DEU.



Schnelltaste zur Auswahl der Sprache:

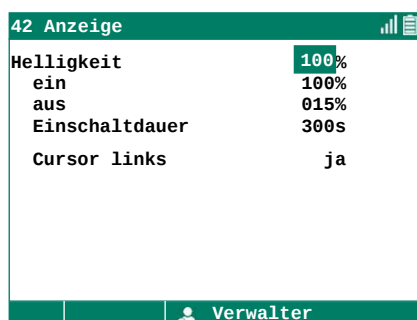
1. Drücken Sie **F3**.
2. Wählen Sie die Sprache mit den Tasten **<** und **>** aus.

8.1 Datum/Uhrzeit



Stellen Sie hier das aktuelle Datum und die Uhrzeit ein.

8.2 Anzeige



Helligkeit

ein

Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung während der Bildschirm-Ein-Zeit.

aus

Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung während der Bildschirm-Aus-Zeit.

Einschaltdauer

Anzahl der Sekunden, die die Anzeige nach dem letzten Tastendruck aufleuchtet.
0s = Beleuchtung nicht ausschalten.

Cursor links

ja

Setzen Sie den Cursor beim Ändern der Einstellung nach vorne;

nein

Setzen Sie den Cursor beim Ändern der Einstellung nach hinten.

9 Alarm-Codes

9.1 FA-MSG Alarmcodes

Alarmmeldung	Beschreibung
<i>Alarm unbekannt (xxx)</i>	Dieser Alarmcode kann nicht in Text umgewandelt werden. Notieren Sie sich die Nummer und wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.
<i>Anrufer ohne Rufnummer (Tag/Nacht)</i>	Keine Telefonnummer für den angezeigten Benutzer eingegeben. Bitte geben Sie die richtige Rufnummer ein.
<i>Anzahl der Zyklen erreicht</i>	Die Lebensdauer der Batterie ist begrenzt. Sie hängt auch vom Alter der Batterie ab. Nachdem die Batterie 1500 Tage lang in Gebrauch war, sollte sie ausgetauscht werden, um den ordnungsgemäßen Betrieb des FA-MSG zu gewährleisten.
<i>Ausgang bereits zugewiesen</i>	Der Ausgang ist bereits in Gebrauch.
<i>Bereits verwendet</i>	Die ID-Nummer des Batteriepakets ist bereits in Gebrauch. Verwenden Sie ein Batteriepaket mit einer anderen ID-Nummer.
<i>Eingang bereits zugewiesen</i>	Eingang doppelt oder mehrfach belegt. Wählen Sie einen anderen Eingang.
<i>Externer Alarm</i>	Externer Alarm ist aufgetreten, siehe Bildschirm 35 <i>Externe Alarme</i> .
<i>Falsche Anruferanzahl (Tag/Nacht)</i>	Die Anzahl der in der Anrufliste eingestellten Benutzer ist 0. Ändern Sie die Anzahl der Benutzer (<i>Anrufliste Tag/Nacht</i>).
<i>Falsche Klemmeneinstellung</i>	Falsche Zuweisung. Die dem Terminal zugewiesene Funktion wird von dem Modul nicht unterstützt.
<i>Falsche MAC-Adresse</i>	Die MAC-Adresse ist falsch oder fehlt. Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.
<i>Falscher Anrufer (Tag) / (Nacht)</i>	Der ausgewählte Benutzer ist nicht vorhanden. Wählen Sie einen anderen Benutzer oder ändern Sie die Anzahl der Benutzer.
<i>Falscher Ausgangstyp</i>	Der eingestellte Ausgangstyp entspricht nicht dem Typ des Ausgangs, auf den die Regelung regelt.
<i>Falscher Eingangstyp</i>	Der eingestellte Eingangstyp entspricht nicht dem Eingangstyp, auf den die Regelung regelt.
<i>Gesperrt durch PIN</i>	Falscher PIN-Code. Bitte geben Sie den richtigen PIN-Code ein.
<i>Gesperrt durch PUK</i>	Sie haben zu viele Male hintereinander die falsche PIN eingegeben. Geben Sie den PUK-Code und dann die neue PIN ein.
<i>Interne Sicherung defekt</i>	Interne Sicherung Batteriepack ist defekt. Ersetzen Sie das Batteriepaket ¹ .
<i>Kapazität</i>	Sobald die Kapazität der Batterie weniger als 70 % ihrer ursprünglichen Kapazität beträgt, sollten Sie sie ersetzen. Damit wird sichergestellt, dass das FA-MSG weiterhin ordnungsgemäß funktioniert.
<i>Kapazität niedrig (Notstromversorgung aktiv)</i>	Fällt die Netzspannung aus, schaltet der FA-MSG auf die eingebaute Notstromversorgung (Batterie) um. Sinkt die Batteriekapazität während der Entladung unter 30%, schaltet sich der FA-MSG ab.
<i>Kein Ausgang zugewiesen</i>	Keine Nummer der Ausgangsklemme eingegeben.
<i>Kein Eingang zugewiesen</i>	Keine Nummer der Eingangsklemme eingegeben.
<i>Keine 12V-Blitzspannung</i>	Spannung der 12V-Blitzlampe fehlt. Wählen Sie Bildschirm 31 <i>Testalarm</i> und prüfen Sie, ob die 12V-LED über der Klemme <i>FLASH aufleuchtet</i> . ■ Überprüfen Sie, ob die Blitzlampe auch softwaremäßig installiert ist. ■ Überprüfen Sie die Verkabelung. ■ Überprüfen Sie die Blitzlampe. ■ Die Blitzlampe ist installiert und die Verkabelung und die Blitzlampe sind in Ordnung. In diesem Fall ist die Bodenplatte defekt und Sie müssen sie ersetzen.

Alarmmeldung	Beschreibung
<i>Keine Ethernet-Verbindung</i>	Es gibt keine Ethernet-Verbindung. - Überprüfen Sie die Verbindung. - Prüfen Sie, ob ein Signal vorhanden ist (Modem, Router oder Switch sind ausgeschaltet).
<i>Keine 12V-Hupenspannung</i>	12V Hupenspannung fehlt. Wählen Sie Bildschirm <i>31 Testalarm</i> und prüfen Sie, ob die LED 12V über der Klemme <i>SIREN</i> aufleuchtet. - Überprüfen Sie, ob die Alarmhupe auch softwaremäßig installiert ist. - Überprüfen Sie die Verkabelung. - Überprüfen Sie die Alarmhupe. - Die Alarmhupe ist installiert und die Verkabelung und die Hupe sind in Ordnung. In diesem Fall ist die Bodenplatine defekt und Sie müssen sie ersetzen.
<i>Keine 20V-ModBus-Spannung</i>	20V-MODUL fehlt. Prüfen Sie, ob die 20V-LED rechts neben dem MODEM leuchtet. Wenn nicht, tauschen Sie die Bodenplatine aus.
<i>Keine 5V-RTCPU-Spannung</i>	5V-RTCPU fehlt. Prüfen Sie, ob die LED L3 auf der RTCP-Deckelplatine leuchtet. Prüfen Sie die Verdrahtung zwischen Boden- und Deckelplatine. Wenn die Verdrahtung fehlerhaft ist, tauschen Sie die Bodenplatine aus.
<i>Keine Boost-Spannung</i>	Wenn die 24V zum Laden der Batterie fehlen, ist möglicherweise die Bodenplatine defekt. Tauschen Sie die Bodenplatine aus.
<i>Keine gültige IP-Adresse</i>	Der FA-MSG hat keine IP-Adresse vom Netz erhalten (IP-Adresse = 0.0.0.0). - Überprüfen Sie die Netzwerkverbindung. - Prüfen Sie, ob ein Signal vorhanden ist (Modem, Router oder Switch sind ausgeschaltet).
<i>Keine Kommunikat. mit EEPROM</i>	Keine Kommunikation mit EEPROM. Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.
<i>Keine Kommunikat. mit FLASH</i>	Keine Kommunikation mit dem FLASH-Speicher. Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.
<i>Keine kommun. mit Geräten</i>	Der FA-MSG empfängt keine Informationsmeldungen von anderen Geräten in der Schleife. - Prüfen Sie, ob eine Hauptstation installiert ist. - Prüfen Sie, ob die LEDs TxD und RxD der RS485-Verbindung blinken. - Überprüfen Sie die Baudrate. - Prüfen Sie an der Hauptstation, ob die Einstellung <i>WEB-485</i> bzw. <i>WEB-MSG</i> auf <i>ja</i> gesetzt ist. - Prüfen Sie, ob zwei oder mehr Geräte als Hauptstation eingestellt sind.
<i>Keine Kommunikation mit MAC</i>	Keine Kommunikation mit MAC-Adresse. Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.
<i>Keine Kommunikation mit RTC</i>	Keine Kommunikation mit Real Time Clock. Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.
<i>Keine Kommunikation mit SRAM</i>	Keine Kommunikation mit SRAM. Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.
<i>Keine Modemspannung</i>	Modemspannung fehlt oder ist zu niedrig. - Modul defekt. - Bodenplatine fehlerhaft. Wenden Sie sich an Ihren Lieferanten.
<i>Keine Netzspannung</i>	230Vac Netzspannung fehlt. Überprüfen Sie die 230Vac-Netzspannung. Sicherung F2 oder 230Vac-Netzspannung defekt.
<i>Keine SIM-Karte</i>	Die SIM-Karte fehlt oder ist nicht richtig in der Halterung eingelegt. Prüfen Sie, ob sich eine SIM-Karte in der Halterung befindet (Bodenplatine). Prüfen Sie, ob die SIM-Karte richtig in die Halterung eingelegt ist.
<i>Keine Stalldaten</i>	Keine Daten von den externen Geräten in der Schleife empfangen.
<i>Keine USB-Spannung</i>	5V Versorgungsspannung USB fehlt. Prüfen Sie, ob die LED L10 auf der RTCP-Deckelplatine leuchtet.

Alarmmeldung	Beschreibung
<i>Keine Verbindung FarmConnect</i>	Der FA-MSG kann keine Verbindung zu <i>FarmConnect</i> herstellen. - Überprüfen Sie die Ethernet-Verbindung. - Überprüfen Sie die IP-Adresse. - Überprüfen Sie das Gateway. - Falscher Lizenzschlüssel (ungültig).
<i>Klemmentyp unbekannt</i>	Der ausgewählte Klemmentyp ist nicht vorhanden. Wählen Sie einen anderen Klemmentyp.
<i>Kommunikation</i>	Kommunikationsfehler zwischen FA-MSG und der Batterie.
<i>Konfigurationsfehler</i>	- Die Anzahl der in der <i>Anrufliste (Tag/Nacht)</i> eingestellten Benutzer übersteigt die Anzahl der in der Rufnummernliste eingestellten Benutzer. Ändern Sie die Anzahl der Benutzer. - Der ausgewählte Benutzer existiert nicht oder wurde gelöscht. Wählen Sie einen anderen Benutzer.
<i>Kurzschluss Stromkreis</i>	Fehlermeldung vom Akkupack. Das Akkupaket erkennt einen Kurzschluss im Batteriepaket. Tauschen Sie das Batteriepaket aus ¹ .
<i>Ladegerät defekt</i>	Die Batteriekapazität liegt unter 99 %, aber die Batterie wird nicht geladen. Tauschen Sie das Batteriepaket aus ¹ .
<i>Lebenszeit abgelaufen</i>	Die Lebensdauer der Batterie ist abgelaufen. Tauschen Sie die Batterie aus ¹ .
<i>Maximale Zeit ohne Daten</i>	Es besteht eine Verbindung zu <i>FarmConnect</i> , aber während der <i>Intervall-FarmConnect</i> -Zeit hat keine Datenübertragung zwischen FA-MSG und <i>FarmConnect</i> stattgefunden. - Überprüfen Sie die Ethernet-Verbindung. - Überprüfen Sie die Verbindung zu <i>FarmConnect</i>.
<i>Modem ohne Signal</i>	Die Signalstärke war während der eingestellten Verzögerungszeit 0% (Installationsbildschirm 531). Prüfen Sie die Signalstärke, sie sollte mindestens <i>ok</i> sein). Prüfen Sie den Antennenanschluss und die Antennenverkabelung auf Beschädigungen durch Schädlinge.
<i>Modem-Fehler</i>	Keine Kommunikation mit dem Modem. Ersetzen Sie das Modemmodul (EG25-G).
<i>Modem nicht angeschlossen</i>	Das Modemmodul (EG25-G) ist defekt oder fehlt. Es dauert mindestens 5 Minuten, bis diese Fehlermeldung erscheint. Prüfen Sie, ob das Modem vorhanden ist.
<i>Modul x antwortet nicht</i>	Moduladresse nicht gefunden. Überprüfen Sie die Einstellungen des Moduls.
<i>Modul x geändert</i>	Modulkonfiguration (Typ) geändert. Lesen Sie die Modulnummer erneut ein.
<i>Modul x nicht installiert</i>	- Die eingestellte Modulnummer am Terminal ist nicht vorhanden. - Schlechte oder keine Verbindung zwischen dem MODULE-Anschluss des FA-MSG und dem externen Modul.
<i>Modul x Reset Alarm</i>	Das Modul wird aufgrund eines Fehlers immer wieder zurückgesetzt. Prüfen Sie das Modul.
<i>Nicht gefunden</i>	Batteriepaket nicht gefunden. Das Batteriepaket fehlt. Überprüfen Sie den Anschluss des Batteriepakets.
<i>PNZ² nicht verbunden</i>	FA-MSG ist nicht mit der externen privaten Alarmzentrale (PNZ) verbunden. - LAN-Kabel nicht angeschlossen. - Kein Internet. - Konfigurationsfehler PNZ.
<i>PNZ² Primäre AES</i>	- Kodierungsschlüssel wurde nicht oder falsch eingegeben. - Primäres PNZ-Konto fehlt.

¹ Bestellen Sie ein neues Batteriepaket bei Stienen BE und tauschen Sie das Batteriepaket aus.

² PNF = private Notrufzentrale

Alarmmeldung	Beschreibung
PNZ ² Primäre IP/Port	Die IP-Adresse oder Portnummer der <i>primären</i> PNZ wurde nicht korrekt eingegeben.
PNZ ² Primäres Konto	Primäre PNZ-Kundennummer fehlt.
PNZ ² Primäre Layer	Fehler in der Konfiguration der PNZ. Fehler bei der Auswahl von <i>Funk/Ethernet</i> .
PNZ ² Primärer Neuversuch	FA-MSG hat mehrmals versucht, eine Verbindung mit der primären PNZ herzustellen. Dies war immer noch erfolglos. Bitte kontaktieren Sie die primäre private Notrufzentrale.
PNZ ² Sekundärer AES	- Kodierungsschlüssel wurde nicht oder falsch eingegeben. - Sekundäres PNZ-Konto fehlt.
PNZ ² Sekundäre IP/Port	Die IP-Adresse oder die Portnummer der <i>sekundären</i> PNZ wurde nicht korrekt eingegeben.
PNZ ² Zweites Konto	Sekundäre PNZ-Kundennummer fehlt.
PNZ ² Sekundäre Layer	Fehler in der Konfiguration der PNZ. Fehler bei der Auswahl von <i>Funk/Ethernet</i> .
PNZ ² Sekundärer Neuversuch	FA-MSG hat mehrmals versucht, eine Verbindung mit der sekundären PNZ herzustellen. Dies war immer noch erfolglos. Bitte kontaktieren Sie die sekundäre private Notrufzentrale.
Sicherung Ladegerät defekt	Die Sicherung F1 neben dem Batterie-Anschluss ist defekt oder fehlt. Prüfen Sie die Sicherung und tauschen Sie sie ggf. aus.
Spannungsunterschied	Die Spannungsdifferenz zwischen den beiden Zellen ist größer als 0,15 V. Tauschen Sie das Batteriepaket ¹ aus.
Temperaturdifferenz zu groß	Der Temperaturunterschied zwischen dem Batteriepaket und dem RTCPU (Echtzeitprozessorsystem) ist größer als 10,0°C. Lassen Sie die Temperatur des Batteriepakets so bald wie möglich von Ihrem Installateur überprüfen ( überhitzte Batterie).
Test	Ein Testanruf wird an den ersten Benutzer aus der Anrufliste gesendet. Wenn dieser nicht antwortet, wird der nächste Benutzer angerufen usw. Dies wird so lange wiederholt, bis jemand den "Testanruf" annimmt und quittiert.
Ungültiger Ausgang	Die Ausgangsnummer erscheint nicht auf dem Modul. Wählen Sie eine andere Ausgangsnummer.
Ungültiger Benutzercode	Der <i>Benutzercode</i> des angezeigten Benutzers ist nicht eingegeben oder die beiden eingegebenen Codes sind nicht identisch.
Ungültiger Eingang	Die Eingangsnummer erscheint nicht auf dem Modul. Wählen Sie einen anderen Eingang.
Ungültiger Installateurcode	Der <i>Installateurcode</i> wurde nicht eingegeben oder die beiden eingegebenen Zugangscodes sind nicht identisch. Überprüfen Sie die Zugangscodes.
Ungültiger Servicecode	Der <i>Servicecode</i> ist nicht eingegeben oder die beiden eingegebenen Zugangscodes sind nicht identisch. Überprüfen Sie die Zugangscodes.
Ungültiger Verwaltercode	Der <i>Verwaltercode</i> wurde nicht eingegeben oder die beiden eingegebenen Zugangscodes sind nicht identisch. Überprüfen Sie die Zugangscodes.



Es wird eine Überprüfung der Batterie-ID-Nummer durchgeführt. Falsche ID-Nummern werden nicht akzeptiert.

² PNF = private Notrufzentrale

9.2 FarmAlarm Alarm-Codes

KEINE ALARME ACTIV

Kein Alarm.

1 ALARM ACTIV

In der Titelleiste wird die Anzahl der Geräte mit einem aktiven Alarm angezeigt. Im Fenster darunter werden die einzelnen Geräte mit dem aktuellen Alarmcode angezeigt.



FA-MSG offline



FA-MSG online



Gerät mit Alarm



Die Alarmbenachrichtigung ist vorübergehend deaktiviert. Tippen Sie auf **AKZEPTIEREN (QUITTIEREN)**., geben Sie Ihren Zugangscode ein und tippen Sie erneut auf **AKZEPTIEREN**.



Letzte Alarmbenachrichtigung. Wenn sich die Alarmbenachrichtigung auf dem angezeigten Gerät befindet, verschwindet die Benachrichtigung vom Bildschirm und erscheint dann in der Übersicht der *Benachrichtigung* über den *letzten Alarm*.

STANDORT OFFLINE

Eines der FA-MSGs verfügt nicht mehr über eine Internetverbindung. Prüfen Sie auf dem  FA-MSG, ob die Internetverbindung und die IP-Adresse vorhanden sind.

KEINE STANDORTE

Ihre Rufnummer erscheint nicht in der aktuellen Anrufliste des FA-MSG.